NuVitality

Zur Regeneration des Pflanzenwachstums und Verbesserung der Stresstoleranz.

Warendeklaration nach DüMV:
Organischer N-Dünger, flüssig unter Verwendung von pflanzlichen Stoffen
Ausgangsstoffe: Aminosäuren (pflanzlich) und Algen (Ascophyllum nodosum).

Produkttyp: Pflanzenstärkungsmittel
Inhaltsstoff: 80 % Algenextrakt (Ascophyllum nododsum) ext,
Gesamtstickstoff (N):6 % davon Organischer Stickstoff (N)
pflanzlicher Ursprung: 6 %,; Organischer Kohlenstoff (Corg): 16 %,
Trockenmasse: 35 %, Corg/Ntot-:2,7; pH: 7
Formulierung: Flüssigformulierung
Packungsgröße: 10 l Kanister
Signalwort –

Gefahrenhinweise: entfallen
Sicherheitshinweise: entfallen
Ergänzende Kennzeichnungselemente: entfallen

Anwendungsgebiete

Schadorganismus/Zweckbestimmung	Kulturen/Objekte
Regernation nach Stress und Unterstützung des Pflanzenwachstums	Kartoffeln und Hopfen
Fruchtansatz, Qualität, Fruchtgröße und Ausfärbung	Gemüse und Obstkulturen
Regeneration nach Stress und Unterstützung des Pflanzenwachstums	Getreide, Mais, Raps
Stärkung der Stresstoleranz, Erhöhung der Pflanzenschutzmittelverträglichkeit (Herbizid)	In allen Kulturen
Fruchtansatz, Qualität, Fruchtgröße und Ausfärbung	Wein (Tafeltrauben)
Regeneration nach Stress und Unterstützung des Pflanzenwachstums	Zuckerrübe

GEBRAUCHSANLEITUNG

Wirkungsweise

Pflanzenverfügbare Aminosäuren (-L-Aminosäuren) förden die Ca- Aufnahme über die Wurzel und agieren als wichtige Verbindungen im Sekundärstoffwechsel der Pflanze. Dies unterstützt die Peptidsynthese der Pflanze und damit das Pflanzenwachstums. Die im Algenextrakt enthaltenen Phythohormone steuern als Botenstoffe unter anderem die Zellteilung und das Streckungswachstum. In Kombination unterstützen diese Eigenschaften die Stärkung bzw. Regeneration gestresster Pflanzen.

Hinweise zur sachgerechten Anwendung

Anwendung

Pflanzen/Objekte: Kartoffeln und Hopfen
Schadorganismus/
Zweckbestimmung: Regernation nach Stress und Unterstützung des Pflanzenwachstums
Aufwandmenge: 2 x 2 l/ha (mit Herbizideinsatz und ab BBCH 39)

GEMÜSE- UND OBSTBAU

Pflanzen/Objekte:	Gemüse und Obstkulturen
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Fruchtansatz, Qualität, Fruchtgröße und Ausfärbung
Aufwandmenge:	2-4 l/ha, Split empfohlen

ACKERBAU

Pflanzen/Objekte:	Getreide, Mais, Raps
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Regeneration nach Stress und Unterstützung des Pflanzenwachstums
Aufwandmenge:	1 x 2 l/ha als Einmalbehandlung oder 2 x 1 l/ha als Splitting (empfohlen) in Kombination mit Herbizideinsatz oder im Frühjahr nach Frost

---

Pflanzen/Objekte:	In allen Kulturen
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Stärkung der Stresstoleranz, Erhöhung der Pflanzenschutzmittelverträglichkeit (Herbizid)
Anwendungsbereich:	Freiland
Aufwandmenge:	1-2 l/ha

WEINBAU

Pflanzen/Objekte:	Wein (Tafeltrauben)
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Fruchtansatz, Qualität, Fruchtgröße und Ausfärbung
Anwendungszeitpunkt:	Während des gesamten Zyklus 3-4 Interventionen, alle 7-10 Tage
Aufwandmenge:	2,4-3 l/ha (3-4 Anwendungen)

Pflanzen/Objekte:	Zuckerrübe
Schadorganismus/ Zweckbestimmung:	Regeneration nach Stress und Unterstützung des Pflanzenwachstums
Aufwandmenge:	1 x 3 l/ha (mit 3. NAK) Einmalbehandlung oder 2 x 1,5 l/ha (3. NAK und 8 Tage danach) Splitting

---

Hinweise zur Anwendungstechnik

Mischbarkeit
NuVitality ist kompatibel mit den meisten gängigen Pflanzenschutz- und Düngemitteln. Nicht mit Kupfer, Schwefel und alkalisch reagierenden Produkten, Mineralölen und Emulsionen mischen. Da jedoch nicht alle in der Praxis in Betracht kommenden Mischungen geprüft werden können, empfehlen wir vor dem Einsatz stets eine Misch- bzw. Verträglichkeitsprobe.

Reinigung
Nie mehr Spritzbrühe ansetzten als unbedingt notwendig. Spritzgerät restlos entleeren, mit Wasser auspülen und Spülwasser nochmal auf der behandelten Fläche ausbringen.
Unmittelbar nach Beendigung der Spriztarbeiten muss das Gerät sorfältig gereingit werden. Dazu Spüldüse/Spülvorrichtungen verwenden oder Tankwand von Hand mit viel Wasser abspritzen.
Ausreichend Wasser in dem Pumpensumpf geben, zugelassene/empfohlene Spritzenreiniger zugeben. Rührwerk für ca. 15 Min. einschalten und alle Bereiche des Pflanzenschutzgerätes durchspülen. Anschließend Reinigungsflüssigkeit auf der behandelten Fläche verspritzen. Nochmals Wasser aus dem Klarwasserbehälter in die Spritze geben, alle Systeme durchspülen und Reinigungsbrühe wieder auf dem Feld versprühen. Vorgang bei Bedarf wiederholen.

Abfallbeseitigung
Leere Verpackungen nicht weiter verwenden.
Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen mit der Marke PAMIRA® sind an den autorisierten Sammelstellen des Entsorgungssystems PAMIRA® mit separiertem Verschluss abzugeben.

Informationen zum Zeitpunkt und Ort der Sammlungen erhalten Sie von Ihrem Händler, aus der regionalen Presse oder im Internet unter www.pamira.de.
Produktreste nicht in den Hausmüll geben, sondern in Originalverpackungen bei der Sondermüllentsorgung Ihres Wohnortes anliefern. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Ihrer Stadt- oder Kreisverwaltung.

Haftung
Da die Anwendung des Mittels und die während der Anwendung herrschenden Gegebenheiten wie z. B. das Wetter, außerhalb unseres Einflusses liegen, übernehmen wir nur eine Haftung für gleich bleibende Beschaffenheit. S. allgemeinen Text an anderer Stelle.

Hinweise zum Schutz des Anwenders

Erste Hilfe
Bei Augenkontakt: 10- 15 Minuten mit klarem Wasser abspülen
Bei Hautkontakt: Haut mit milder Seife und Wasser abwaschen, verunreinigte Kleidung und Schuhe entfernen, Kleidung vor der Wiederverwendung waschen
Bei Einatmen von Dämpfen: Frische Luft einatmen lassen
Im Falle der Einnahme: Wasser zu trinken, kein Erbrechen hervorrufen, wenn nötig einen Arzt konsultieren

Hinweise für den Arzt
Sofortmaßnahmen: Symptomatische Behandlung.

Hinweise für Transport und Lagerung

Transport
ADR entfällt, UN entfällt, LGK (TRGS 510): 12, Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind
Produkt darf während des Transportes nicht unter 4 °C abkühlen und nicht über 30 °C erhitzen.

Lagerung
LGK nach TRGS 510: 12, Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind
Frostfrei, kühl und trocken lagern. Immer im Originalbehälter aufbewahren. Bei Verschütten mit Sand/Sägemehl aufnehmen. Wir empfehlen die Lagerung bei Temperaturen von 4°C bis 30°C. Das Produkt is bei normaler Temperatur und normalen Druck stabil.

Vertrieb:
Nufarm Deutschland GmbH
Im MediaPark 6b
DE 50670 Köln
Tel. 0221-179 179-99
www.nufarm.de

Pamira®= eingetragene Marke des IVA Frankfurt am Main